

PRESSEMITTEILUNG

21.01.2018

Fünftes GSA Business Forum: Referenten begeistern Einkäufer, HR- und Eventverantwortliche mit ihren Themen

Steven Mc Auley sichert sich den GSA Newcomer Award 2019



v.l.n.r.: GSA Past President Gaby S. Graupner, Steven Mc Auley, GSA Geschäftsführer Klaus Dombrowski

(Dortmund/München) Was haben Flugroboter, verstopfte Abflüsse und frisch gerösteter Kaffee gemeinsam? Bevor Sie sich den Kopf zermartern, hier die Auflösung: Dabei handelt es sich nicht etwa um die Millionenfrage bei Günther Jauch, sondern um drei der zahlreichen spannenden und überraschenden Themen, denen sich die Vortragsredner am 15. Januar beim fünften GSA Business Forum in Dortmund widmeten. Insgesamt 13 Stars und Newcomer der deutschsprachigen Rednerszene präsentierten sich vor Einkäufern, HR- und Eventverantwortlichen. Besondere Anspannung herrschte unter den fünf

„Newbies“: Marcel Almeida do Carmo, Ulrike Stahl, Steven Mc Auley, Annabel Müller und Anke Tielker hatten nicht nur erstmals die Chance, sich vor größerem Publikum zu beweisen, sondern kämpften zugleich um den „GSA Newcomer Award 2019“. Am Ende des Tages war das Urteil der Fachbesucher eindeutig: Mit seiner Keynote „Ideen akzeptieren ist wie Kaffeetrinken“ sicherte sich Steven Mc Auley die begehrte Trophäe. Der Wirtschaftspsychologe, der aktuell zum erfolgreichen Einsatz von Künstlicher Intelligenz in Unternehmen forscht, lüftete das Geheimnis des erfolgreichen Austauschs von Ideen, zog Parallelen zum Kaffeetrinken und begeisterte das Publikum mit unterhaltsamen Anekdoten seiner Besuche im Silicon Valley sowie in den asiatischen und arabischen Hochburgen der Spitzentechnologie.

Gesundheitsmanagement, Teamwork, Kreativität, Umgang mit dem Scheitern und starke Führung: Die Bandbreite der weiteren businessrelevanten Themen sorgte dafür, dass trotz insgesamt 13 Referenten keine Spur von Langeweile aufkam. Publikumsliedling in Dortmund war eindeutig Laura Baxter: Die ausgebildete Opernsängerin eröffnete ihren Vortrag „Der Carmen Effekt – eine starke Frau für starke Führung“ mit der bekannten Arie „Habanera“ aus Georges Bizets Oper und erntete dafür anhaltenden Applaus. Nils Bäumer bewies, dass Kreativität mehr als Basteln ist und forderte die Zuhörer auf, nicht nur über den Tellerrand zu schauen, sondern den Teller stattdessen lieber



Laura Baxter während ihrer Keynote „Der Carmen Effekt – eine starke Frau für starke Führung“



Jan Heitmann begeisterte mit „Scheitern und Erfolg – Gedankengänge eines Pokerspielers“.

berufliche Zukunft ist. Claudia Hupprich nahm die Zuhörer mit auf ihre „Success Journey“, während es bei Heinz Leuters „Überflieger landen nicht!“ hieß. Er inspirierte mit seiner eigenen Erfolgsgeschichte dazu, selbstbestimmte Ziele zu erreichen und vermeintliche Schwächen als Stärken anzunehmen. Ausschlaggebend dafür sind natürlich die richtigen Entscheidungen im richtigen Moment. Darum ging es auch bei Jan Heitmann: Der professionelle Pokerspieler ließ die Zuhörer an seiner schmerzhaften Niederlage in einem prestigeträchtigen Turnier teilhaben und verriet, weshalb Scheitern und Erfolg untrennbar miteinander verbunden sind – und was Führungskräfte von Pokerspielern lernen können.

Gaby S. Graupner, Past President des deutschsprachigen Rednerverbandes GSA und Initiatorin des Business Forums, zeigte sich begeistert von der diesjährigen Auflage der Veranstaltung: „Das Business Forum gehört zu den wenigen Veranstaltungen am Markt, die es Referenten und Einkäufern möglich macht, sich in entspannter Atmosphäre unverbindlich kennenzulernen und zu netzwerken. In diesem Jahr war die Veranstaltung erstmals mit der ‚Best of Events‘-Messe gekoppelt – wir freuen uns, dass wir unseren Besuchern damit einen weiteren Mehrwert bieten konnten.“

Die German Speakers Association e.V. ist der führende Berufsverband für professionelle Redner, Trainer und Coaches im deutschsprachigen Raum. Über den Dachverband Global Speakers Federation (GSF) ist die GSA mit über 6.000 Experten im Netzwerk weltweit verbunden. Sie vereint Experten der verschiedenen Sparten, die eines gemeinsam haben: die Wissensvermittlung an ein Publikum. Mit der GSA wurde ein Berufsverband für professionelle Speaker geschaffen, um von den Besten zu lernen, Ideen und Erfahrungen auszutauschen sowie dem Wert der Rede in der Gesellschaft Anerkennung zu verschaffen.

Kontakt:

German Speakers Association e.V.
Klaus Dombrowski
Heidemannstr. 5b, 80939 München
Tel.: +49 (0) 89 - 215 487 2-0
Fax: +49 (0) 89 - 215 487 2-99
info@germanspeakers.org
www.germanspeakers.org

Pressekontakt:

PS:PR Agentur für Public Relations GmbH
Petra Spiekermann | Laura Krüppel
Grimmelshausenstr. 25, 50996 Köln
Tel.: +49 (0) 221 - 778898-0
Tel.: +49 (0) 221 - 778898-18
office@pspr.de
www.pspr.de

komplett zu verlassen – weil „sonst die Füße immer noch in der gleichen Suppe hängen“. Sein Fazit: „Möge die Kreativität mit Euch sein!“ Stephanie Borgert hingegen warf einen Blick auf das Thema KI und warum Technologie nicht alle Probleme lösen kann. Bert Helbig erzählte aus seiner Zeit als Radiomoderator und leitete daraus ab, was heute nötig ist, um trotz Dauerinformationsflut in die Köpfe der Menschen zu gelangen. Zukunft war auch bei Barbara Messer ein Thema: Sie verriet, warum langsam aber sicher die letzte Stunde von PowerPoint geschlagen hat und warum gekonntes und kreatives Präsentieren ein Must-have für die